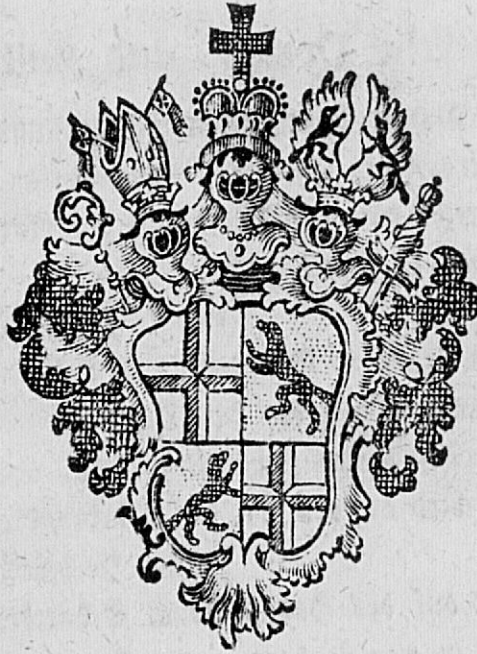


Jahr 1788.

16^{tes} Stück.

Suldische
Polizei
 und **Zeitungs**



wochentliche
Kommerzien
 anzeigen.

mit Hoch
 gnädigstem

fürstlich
 Privilegium.

Mittwoch den 16. April

Da man für gut befunden, die Fleischtaxen bereits im verwichenen Monat Dez. 1787 gänzlich aufzuheben, so dienet dem Publikum zur Nachricht, daß die verschiedenen Fleischgattungen dormal in den Bänken in folgenden Preisen, in den Freibänken aber um 2 Pf. wohlfeiler mit Einschluß des Kirchenbaupfennings verkauft werden.

	fr.	pf		fr.	pf
1 Pfund Ochsenfleisch d. beste	7	2	Hammelsleber	2	2
I • das geringere			Ochsenmagen und Därme	3	
I • Röh. o. Kalbfleisch so gut ist			Von einer Rube	2	
I • das geringere			Das Pf. rohes reines Unschlitt 12, bis 15 fr.		
I • Hammelfl. das beste	7		Das Pf. Lichter 17, 18 fr.		
I • das geringere					
I • Schafffleisch, so gut ist			Brodtax nach dem Fruchtpreise vom 5. Apr. 1788.		
I • Kalbfleisch das beste	5		Das Malter Weizen	10	40
I • das geringere			Ein Weck zu 6 Loth		1
I • Schweinefl. unausgel.	7		Ein Weck zu 3 Loth		2
Kalbsleber	5		Ein Weck zu 1 Loth 2 Quint.		1
Kalbstopf samt Füßen	6		Das Malter gut Korn	8	30
Kalbströß	5		Der Kalb Brod zu 4 Pf. 23 L 2 D		10
Hammelskopf	3		Der Kalb Brod zu 1 Pf. 13 L 2 D		3
Hammelsklappen	4		Der Kalb Brod zu 22 Loth		1 2

Marktpreis, wie er Samstags den 12. April gestanden hat.

	fl.	fr.		fr.	pf
Das Maß Korn vom besten	1	6	Das Köpfchen Hirsen		12
Das geringere	1	4	Das Köpfchen Weizenmehl		5
Das Maß Weizen	1	12	Das Köpfchen Habermehl		6
Das Maß Gersten			Das Köpfchen Haidentmehl		6
Das Maß Haber		32	Das Köpfchen Haidentgries		7
Das Maß Erbsen	1	12	Das Köpfchen beste Gersten		8
Das Maß Linsen	1	12	Das Pfund frische Butter 12 bis	13	1